

AGB

1. Geltungsbereich

Für alle Buchungen auf www.bahn-forschung.com sowie individuell angebotene sowie beauftragte Leistungen gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

2. Vertragspartner

Der Vertrag kommt zustande mit dem Smart Rail Connectivity Campus e.V., Bahnhofsplatz 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Vereinsregisternummer VR4835, Registergericht: Amtsgericht Chemnitz.

3. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt mit Annahme des Angebots durch die Zusendung einer Auftragsbestätigung/Bestellung zustande.

4. Preise

Es gelten die im Angebot ausgewiesenen Preise für die jeweilige Veranstaltung.

5. Zahlung

Die Zahlung erfolgt nach gesonderter Rechnungslegung durch den Veranstalter. Die angebotenen Leistungen sind teilweise steuerbefreit. Die Rechnungslegung erfolgt nach erbrachter Leistung

6. Rückerstattung /Stornierung/Übertragung

(1) Eine Rückerstattung erfolgt, wenn

- die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder aus anderen organisatorischen, rechtlichen oder wirtschaftlichen Gründen nicht möglich ist, wobei als höhere Gewalt auch Epidemien, Pandemien, Seuchen oder Quarantäneanordnungen einzustufen sind,
- die Organisation der Veranstaltung durch rechtliche Beschränkungen einen deutlichen finanziellen und organisatorischen Mehraufwand bedeutet,
- durch Tod die angemeldete Person nicht teilnehmen kann.

(3) Stornierungen sind unter folgenden Bedingungen möglich

- bis vier Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn durch E-Mail an info@smart-rail-campus.de.
- Bei einer Stornierung bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird die Hälfte der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig.

(4) Unabhängig vom Zeitpunkt der Stornierung wird eine Bearbeitungsgebühr von 100,- EUR berechnet.

(5) Eine Teilnahmeübertragung an einen anderen Teilnehmenden ist ohne finanzielle Nachteile möglich. Eine Anzeige dieser Änderung ist per E-Mail an info@smart-rail-campus.de erforderlich.

7. Programmänderung

Der Veranstalter behält sich vor, das angebotene Lehrprogramm zeitlich sowie inhaltlich gegenüber dem Angebot zu ändern. Dies ist kein Grund für Rückerstattungsforderungen. Der

Veranstalter wird vorab bekannte Änderungen und deren Gründe den Teilnehmenden kommunizieren.

8. Streitbeilegung

(1) Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>.

(2) Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht bereit.